

CEREC SW 4.5.1 Update-Beschreibung

Für dieses Update wird eine Softwarelizenz CEREC SW 4.5 benötigt, die über den Lizenzmanager aktiviert werden muss. Der Download des Updates CEREC SW 4.5.1 findet über das AutoUpdate statt, sodass Sie am Tag der Verfügbarkeit eine Meldung erhalten.

Neues in CEREC SW 4.5.1

- Integration von „MIS“ TiBases und „Thommen“ Scanposts
- Vorbereitung für die Integration des Dentsply Sirona Hub
- Überprüfung des Grafikkartentreibers beim Start der CEREC SW 4.5.1
- Separater Bildkatalog für Scanposts und TiBases
- Erinnerung zur Schleifkammerreinigung nach zehn trockengefertigten Restaurationen
- Optionale Deinstallation der Software 4.4.x während des Installationsvorgangs

Bitte beachten Sie regionale Einschränkungen bezüglich TiBase und Materialien.

Nachzulesen im Dokument: CEREC-4-5-1-TiBase-Material-Compatibility.pdf welches sie auf my.cerec.com finden.

Änderungen

- Neue Länderregionen und TiBases für „CEREC Zirconia meso“
- Neue Länderregionen und Materialien für „Osstem“ TiBases (O TS 3.5 L / O TS 4.0 L)
- Herausnahme von VITA „Suprinity IS“
- CEREC 3 und inLab MC L werden nicht mehr unterstützt
- Herausnahme der Schnellhilfe-Funktion

Bug fixes

- Scan-Freezes der Omnicam und Absturz der Software während des Scans
- Abstürze der Software bei schnellem Toolwechsel
- Abstürze bei Durchführung der Farbanalyse
- Korrekte Darstellung von Scanposts bei der Implantat-Positionierung
- Abstürze der Software bei nachträglichen Veränderungen in der Administrationsphase
- Uvm.

Installation & Lizenz

- Datensicherung vor Beginn der Installation durchführen
- Installationsroutine nicht auf mehreren CEREC-Einheiten gleichzeitig durchführen wenn diese über ein Netzwerk verbunden sind
- Vor Beginn der Installation unter Konfiguration/Einstellungen/Patientendatenbank sicherstellen, dass die Patientendatenbank in einem eigenen Verzeichnis gespeichert ist – nicht in den obersten Ebenen eines Laufwerks (z.B. „D:\Data“ anstatt „D:\“)
- Die Deinstallation von einer installierten CEREC 4.4.x Software ist nun optional. Jedoch wird diese Deinstallation empfohlen, da eine volle Festplatte zu Abstürzen der Software führen kann.
- Beim Start der CEREC SW 4.5.1 findet eine automatische Überprüfung der Treiberversion der Grafikkarte statt. Falls Sie nicht die richtige Treiberversion installiert haben, werden Sie darauf hingewiesen.